

Germany-Darmstadt: Low-floor buses

OJ S 20/2016 29/01/2016

Contract notice – utilities

Supplies

Directive 2004/17/EC

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: HEAG mobiBus GmbH & Co. KG

Postal address: Klappacher Straße 172

Town: Darmstadt

Postal code: 64285

Country: Germany

For the attention of: Gerhard Günther

E-mail: gerhard.guenther@heagmobilo.de

Telephone: +49 61517094225

Fax: +49 61517094245

Internet address(es):

General address of the contracting entity: <http://www.heagmobibus.de>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for a dynamic purchasing system) can be obtained from: the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Main activity

Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

I.3. Contract award on behalf of other contracting entities

The contracting entity is purchasing on behalf of other contracting entities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting entity

Beschaffung von 3 Midibussen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

Purchase

Main site or place of performance: Klappacher Straße 172, 64285 Darmstadt.

NUTS code DE711 Darmstadt, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Beschaffung von 3 Midibussen.

II.1.6. CPV code(s)

34121400 Low-floor buses, 34121100 Public-service buses

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement**II.2.1. Total quantity or scope**

3 Fahrzeuge.

II.2.2. Information about options**II.2.3. Information about renewals****II.3. Duration of the contract or time limit for completion**

Start 1.6.2016 Completion 31.12.2016

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract**III.1.1. Deposits and guarantees required**

Vertragserfüllungsbürgschaft und Gewährleistungsbürgschaft.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

Für die geforderten Nachweise ist das Verzeichnis >Erklärungen und Nachweise> zu verwenden, das als Anlage

zur >Aufforderung zur Angebotsabgabe> mit den Vergabeunterlagen versendet wird.

Sollten die nachstehenden Punkte nicht Inhalt des Verzeichnisses sein bitte gesondert beifügen.

Bietergemeinschaften sind zugelassen. Sie sind vor Angebotsabgabe nicht verpflichtet, eine bestimmte Rechtsform anzunehmen (vgl. § 22 SektVO).

Bei Bietergemeinschaften sind die vorzulegenden Nachweise bezüglich der Zuverlässigkeit von

jedem Mitglied gesondert vorzulegen; hierfür erforderliche Erklärungen sind stellvertretend für alle

Mitglieder der Bietergemeinschaft abzugeben. Die Erklärungen und Nachweise bezüglich der Fachkunde und Leistungsfähigkeit müssen nur dann vollumfänglich von allen Mitgliedern eingereicht werden, wenn dies in Bezug auf den jeweiligen Nachweis explizit gefordert wird; im Übrigen reicht es aus, wenn die Fachkunde und Leistungsfähigkeit für die Bietergemeinschaft insgesamt nachgewiesen ist.

Die Mitglieder einer Bietergemeinschaft haben mit ihrem Angebot eine Bietergemeinschaftserklärung abzugeben; hierzu ist das Formblatt

Bietergemeinschaftserklärung zu benutzen. Diese Erklärung ist von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft im Original zu unterzeichnen.

Soweit in den Vergabeunterlagen Bietergemeinschaften nicht ausdrücklich als solche genannt werden, sind unter dem allgemeinen Begriff Bieter auch Bietergemeinschaften zu verstehen.

III.1.4. Contract performance conditions

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Für die geforderten Nachweise ist das Verzeichnis >Erklärungen und Nachweise> zu verwenden, das als Anlage zur >Aufforderung zur Angebotsabgabe> mit den Vergabeunterlagen versendet wird. Sollten die nachstehenden Punkte nicht Inhalt des Verzeichnisses sein bitte gesondert beifügen.

- Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe nach § 21 Abs. 1 und § 21 Abs. 4 SektVO nicht vorliegen sowie Erklärungen zu § 19 Abs. 3 und § 20 Mindestlohngesetz (MiLoG),
- Nachweis, dass der Bieter in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe desjenigen Staates, in dem der Bieter ansässig ist, eingetragen ist und den zusätzlichen Nachweis, dass der Bieter Mitglied in der Berufsgenossenschaft oder einer vergleichbaren Institution ist.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Für die geforderten Nachweise ist das Verzeichnis >Erklärungen und Nachweise> zu verwenden, das als Anlage zur >Aufforderung zur Angebotsabgabe> mit den Vergabeunterlagen versendet wird. Sollten die nachstehenden Punkte nicht Inhalt des Verzeichnisses sein bitte gesondert beifügen.

- Eigenerklärung zum Nettjahresgesamtumsatz für jedes der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre,
- Eigenerklärung zum Nettjahresumsatz für vergleichbare Leistungen für jedes der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre,
- Durch eine Bescheinigung des Versicherers über den Bestand einer Haftpflichtversicherung des Bieters unter Angaben der Deckungsgrenzen für die jeweiligen Schadensarten im Auftragsfall.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions: Für die geforderten Nachweise ist das Verzeichnis >Erklärungen und Nachweise> zu verwenden, das als Anlage zur >Aufforderung zur Angebotsabgabe> mit den Vergabeunterlagen versendet wird. Sollten die nachstehenden Punkte nicht Inhalt des Verzeichnisses sein bitte gesondert beifügen.

- Angabe vergleichbarer Referenzprojekte innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre unter Angabe der Art der Leistung, des Projektumfangs (eingesetztes Personal und Rechnungswert), Ausführungszeiten und Angabe des Auftraggebers mit Ansprechpartner; insbesondere muss der Bieter hierbei nachweisen können, dass er bereits einschlägige Erfahrungen im Bau von Midibussen in Niederflurbauweise zum Einsatz im Öffentlichen Personennahverkehr in der Europäischen Union hat, sowie
- Erklärung über die Anzahl des Gesamtpersonals der letzten 3 Geschäftsjahre und die Anzahl der Mitarbeiter, die in den letzten 3 Geschäftsjahren für Leistungen, die mit der Ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind eingesetzt worden sind,

- Benennung des für die Leistungserbringung vorgesehenen Personals mit Kurzlebenslauf und Qualifikationsnachweis, sowie
- Vorlage von Plänen, Beschreibungen oder Fotografien der zu erbringenden Leistung, deren Echtheit auf Verlangen der HEAG mobiBus GmbH & Co. KG nachgewiesen werden muss, sowie
- Vorlage einer Bescheinigung der zuständigen amtlichen Qualitätskontrollinstitute oder Dienststellen, die nach der Normenserie EN 4500 ff. zertifiziert sind, mit denen bestätigt wird, dass die nachgefragten Leistungen den Anforderungen der DIN EN ISO 9001 entsprechen, gleichwertige Bescheinigungen von Stellen aus anderen EU-Mitgliedsstaaten oder Vertragsstaaten des EWR-Abkommens werden anerkannt. Der Nachweis von Qualitätssicherungsmaßnahmen in anderer Form wird anerkannt, wenn der Bieter unter Angabe der Gründe geltend macht, dass er die betreffenden Bescheinigungen nicht beantragen darf oder innerhalb der für die Angebotsabgabe maßgeblichen Frist nicht erhalten kann.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure Open

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria The most economically advantageous tender in terms of the criteria stated in the specifications or in the invitation to tender or to negotiate

IV.2.2. Information about electronic auction An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting entity HT-E/007

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents (except for a DPS) Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 11.3.2016 - 11:00 Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate 18.3.2016 - 11:00

IV.3.5. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 31.5.2016

IV.3.7. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Die Nachprüfung behaupteter Rechtsverstöße gegen das Vergabeverfahren richtet sich nach den §§ 102 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zuständige Stelle für die Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist:

Vergabekammer des Landes Hessen, Regierungspräsidium Darmstadt, Wilhelminenstraße 1-3, 64283 Darmstadt.

Zur Überprüfung des Vergabeverfahrens kann ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer gestellt werden, solange ein wirksamer Zuschlag noch nicht erteilt ist. Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind unverzüglich, abhängig von der Art des geltend gemachten Verstoßes unverzüglich, spätestens innerhalb von 3-7 Tagen nach ihrem Erkennen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein auf Verstöße in der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen Bezug nehmende Rüge muss spätestens bis zum Ablauf der genannten Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge bzw. zur Angebotsabgabe erhoben worden sein, § 107 Abs.3 S.1 Nr.2 und 3 GWB. Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsantrags ist unzulässig, wenn seit dem Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind, § 107 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB.

Nachr. HAD-Ref.: 1419/180.

Nachr. V-Nr/AKZ: HT-E/007.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.

Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

26.1.2016